

Rostocker Altertumswissenschaftliches Kolloquium

Das Heinrich Schliemann-Institut für Altertumswissenschaften der Universität Rostock und die Rostocker Freunde der Altertumswissenschaften e. V. laden zu folgender Vortragsveranstaltung aus dem Fach Latein ein:

Prof. Dr. Thorsten Fögen / HU Berlin

Zur Wahrnehmung von Zwei- und Mehrsprachigkeit in der römischen Antike

Dieser Vortrag thematisiert Fragen der Sprecheridentität, Sprechereinstellungen und Sprachpolitik in der antiken römischen Welt. Behandelt wird vor allem die Rolle des Lateinischen und Griechischen, aber auch anderer Sprachen, im spätrepublikanischen und frühkaiserzeitlichen Rom, insbesondere bei Autoren wie Cicero, Quintilian, Sueton und Valerius Maximus.

Donnerstag, 23.11.2017, 19.15 Uhr, HS3
Schwaansche Str. 3, 18055 Rostock